

García Lorcas Drama »Bodas de sangre« und die Literaturtheorie

17 Modellanalysen

Bearbeitet von
Christian Grünagel, Natascha Ueckmann, Gisela Febel

1. Auflage 2016. Taschenbuch. 265 S. Paperback

ISBN 978 3 15 017689 4

Format (B x L): 9,6 x 14,8 cm

[Weitere Fachgebiete > Literatur, Sprache > Romanische, französische Literaturen > Lateinamerikanische Literaturen, Spanische Literatur außerhalb Europas](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

EINLEITUNG

Bodas de sangre. Ein Theaterstück im Blick
der Literaturtheorie 9

Von Christian Grünnagel, Natascha Ueckmann
und Gisela Febel

HERMENEUTIK

Tradition des Schweigens vs. narrative Identität:
Bodas de sangre aus hermeneutischer Sicht 27

Von Karen Genschow

STRUKTURALISMUS

Eros, Gesellschaft und das Objekt der Begierde.
Bodas de sangre in der Aktantenanalyse 41

Von Monika Wehrheim

DEKONSTRUKTION

Christliche Topoi und ihre *différance*
in *Bodas de sangre* 57

Von Jasmin Marjam Rezai-Dubiel

PSYCHOANALYSE

»Yo era una mujer quemada.« Die Sprache des Unbewussten
in *Bodas de sangre* 69

Von Natascha Ueckmann

KULTURANTHROPOLOGIE

Krise der Gewalt: *Bodas de sangre* im Licht
der Mimesistheorie René Girards 84

Von Hanno Ehrlicher

WOMEN'S STUDIES

»Llora, pero en la puerta«: *Bodas de sangre*
zwischen weiblicher Selbstbestimmung und
patriarchaler Hegemonie 98

Von Kirsten von Hagen

MEN'S STUDIES

»Eso me gusta« vs. »¡Atrás! ¡Atrás!«:
Patriarchale Männlichkeit als Paradoxon 109

Von Christian Grünngel

DISKURSANALYSE

»... espera el campo el rumor de la sangre.«
Wie *Bodas de sangre* die Gewalt bannt 120

Von Albrecht Buschmann

LITERATURSOZIOLOGIE

Theater als Aushandlungsort für eine Enttabuisierung sozialer
Normen. Eine historisch-soziologische Analyse 134

Von Wilfried Floeck

POSTKOLONIALE THEORIE

Lorcas innerer Orient. *Bodas de sangre*
aus postkolonialer Perspektive 148

Von Christian von Tschilschke

INTERTEXTUALITÄT

Textwelt trifft Welttext. Die intertextuelle
und transtextuelle Entmystifizierung gesellschaftlicher
Archaismen in *Bodas de sangre* 162

Von Frank Leinen

REZEPTIONSÄSTHETIK

»¡Tengo como un golpe en las sienes!« Rezeptionsästhetische
Perspektiven auf *Bodas de sangre* 175

Von Herle-Christin Jessen

REZEPTIONSGESCHICHTE

Von der Folklore zur transkulturellen Aneignung:
Zur Rezeptionsgeschichte von *Bodas de sangre* 188

Von Linda Maeding

INTERMEDIALITÄT I: LITERATUR UND OPER

Bodas de sangre. Eine Literaturoper zwischen lyrischer
Tragödie und avantgardistischem Musiktheater 202

Von Gisela Febel

INTERMEDIALITÄT II: LITERATUR UND FILM

Bodas de sangre als Flamencoballett 214

Von Sabine Schlickers

THEATERWISSENSCHAFT

Bluthochzeit als antike Tragödie: Die Inszenierung
von Miloš Lolić am Münchner Volkstheater 227

Von Gerald Siegmund

DIDAKTIK UND THEATERPÄDAGOGIK

Bodas de sangre im Spanischunterricht 242

Von Dagmar Abendroth-Timmer und Claudia Frevel

Zu den Autorinnen und Autoren 257